

Eine neuerliche Überarbeitung des Merkblatts ist erforderlich. Die Risikoanalyse sollte an die Systematik des DWA-M 320 „Sicherstellung der Abwasserversorgung bei Stromausfall“ angepasst werden. Das KRITIS-Dachgesetz wird neue Anforderungen bzw. einen neuen Rechtsrahmen liefern, der im Merkblatt berücksichtigt werden sollte. Außerdem hat das Hochwasserereignis 2021 unter anderem an Ahr und Erft gezeigt, dass neben Hochwasser- auch Starkregenereignisse zu vergleichbaren Schadensfällen führen und teilweise nicht voneinander abzugrenzen sind. Es ist sinnvoll, die Starkregenvorsorge in das Merkblatt zu integrieren.

Ziel des Merkblatts

- Überarbeitung der rechtlichen Grundlagen (neues KRITIS-Dachgesetz, geändertes Wasserrecht, gegebenenfalls geänderte landesrechtliche Vorgaben)
- Definition von Hochwasser, EU-Hochwasserrichtlinie, Wasserhaushaltsgesetz, Landesvorschriften
- Integration der Vorsorge vor Starkregen
- Einarbeitung der Systematik der Fünf-Phasen-Models des Risiko- und Krisenmanagements des Bundesinnenministeriums (Analog zur Systematik im DWA-M 320)
- Überarbeitung der Literaturhinweise
- Aktualisierung der Bezüge zu anderen DWA-Merk- und -Arbeitsblättern.

Für das Merkblatt wird die ruhende Arbeitsgruppe HW-4.9 neu gegründet und zur Mitarbeit aufgerufen. Alle zusammengetragenen Erkenntnisse werden in Form einer DWA-Publikation zur Verfügung gestellt, wobei hierfür eine hauptausschussübergreifende Beteiligung von relevanten Arbeitsgruppen vorgesehen ist.

In der Arbeitsgruppe sollen neben Vertreter*innen aus der Wissenschaft auch Ingenieur- und Planungsbüros, Verbände und kommunale bzw. staatliche Stellen beteiligt sein. Zur Mitarbeit sind alle interessierten Fachleuten mit entsprechenden Kenntnissen eingeladen.

Hinweise und Anregungen zu diesem Vorhaben nimmt die DWA-Bundesgeschäftsstelle gerne entgegen. Bewerbungen von jungen Berufskolleg*innen sind ausdrücklich willkommen. Interessent*innen melden sich bitte mit einer kur-

zen Selbstbeschreibung bis zum 1. Juni 2024 bei:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dipl.-Geogr. Dirk Barion
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
Tel. 02242/872-161
Fax 02242/872-184
E-Mail: barion@dwa.de



Aufruf zur Stellungnahme

Entwurf Merkblatt DWA-M 143-12 – Renovierung von Abwasserleitungen und -kanälen mit vorgefertigten Profilen – Einzelrohr-Lining

Die DWA hat den Entwurf des Merkblatts DWA-M 143-12 „Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden – Teil 12: Renovierung von Abwasserleitungen und -kanälen mit vorgefertigten Profilen – Einzelrohr-Lining“ vorgelegt, der hiermit zur öffentlichen Diskussion gestellt wird.

Das Merkblatt DWA-M 143-12 befasst sich mit der grabenlosen Renovierung von erdüberdeckten Abwasserleitungen und -kanälen durch Auskleidung mit vorgefertigten Rohren mit und ohne Ringraum im Einzelrohrverfahren und gilt für Entwässerungssysteme, die hauptsächlich als Freispiegelsysteme betrieben werden. Es gilt von dem Punkt an, wo das Abwasser das Gebäude bzw. die Dachentwässerung verlässt oder von einem Straßenablauf abfließt, bis zu dem Punkt, wo das Abwasser in eine Behandlungsanlage oder in einen Vorfluter eingeleitet wird. Abwasserleitungen und -kanäle unterhalb von Gebäuden sind hierbei eingeschlossen, solange sie nicht Bestandteil der Gebäudeentwässerung sind.

Die Auskleidung mit vorgefertigten Einzelrohren ist eine umweltschonende Renovierungstechnik. Dabei werden neue Einzelrohre durch Einziehen oder Einschleiben in die Altrohrleitung eingebracht. Auf diese Weise können Altrohrleitungen der Entwässerung aus allen gängigen Werkstoffen renoviert werden. Voraussetzung für den Einbau ist ein ausreichend freier Querschnitt und eine Formstabilität, um das Einbringen der Einzelrohre zu gewährleisten. Je nach Aufgabenstellung kann das Einzelrohrverfahren von Schacht zu Schacht,

Schacht zur Baugrube sowie Baugrube zu Baugrube eingesetzt werden.

Änderungen

Gegenüber dem Merkblatt DWA-M 143-12 (8/2008) wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Anpassung an die europäische Normung und zwischenzeitlich eingetretene Veränderungen im Hinblick auf Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und das DWA-Regelwerk
- inhaltliche Neustrukturierung und Änderung des Titels
- neu aufgenommen: Abschnitt 9 „Kosten- und Umweltauswirkungen“
- Beschreibung der Auskleidung mit vorgefertigten, werkseitig hergestellten Lining-Rohren ohne Ringraum im Einzelrohr-Lining in Anhang C.

Das Merkblatt wurde von der DWA-Arbeitsgruppe ES-8.21 „Einzelrohrverfahren“ (Sprecher: Dr.-Ing. Peter Drewniok) im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Entwässerungssysteme“ im DWA-Fachausschuss ES-8 „Sanierung“ (Obmann: Dr.-Ing. Christian Falk) erarbeitet. Es richtet sich an alle im Bereich der Sanierung von Entwässerungssystemen planenden, betreibenden sowie Aufsicht führenden Institutionen wie auch an Sanierungsfirmen.

Frist zur Stellungnahme

Das Merkblatt DWA-M 143-12 „Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden – Teil 12: Renovierung von Abwasserleitungen und -kanälen mit vorgefertigten Profilen – Einzelrohr-Lining“ wird bis zum **31. Mai 2024** öffentlich zur Diskussion gestellt. Hinweise und Anregungen sind schriftlich, möglichst in digitaler Form, zu richten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Jonas Schmitt, M. Sc.
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: thierfelder@dwa.de

Für den Zeitraum des öffentlichen Beteiligungsverfahrens kann der Entwurf kostenfrei im DWA-Entwurfportal eingesehen werden: dwa.info/entwurfportal. Im DWA-Shop ist der Entwurf als Printversion oder als E-Book im PDF-Format erhältlich.

Hinweis zum DWA-Entwurfportal

Für die Abgabe von Einsprüchen steht für dieses Merkblatt das neue Entwurfportal zur Verfügung. Neu ist – neben einem neuen Erscheinungsbild – vor allem, dass Hinweise digital erstellt und eingereicht werden können. Weitere Tipps zur Nutzung findet man für dieses Merkblatt auf der Startseite des neuen Entwurfportals.

Entwurf Merkblatt DWA-M 143-12 „Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden – Teil 12: Renovierung von Abwasserleitungen und -kanälen mit vorgefertigten Profilen – Einzelrohr-Lining“, März 2024, 64 Seiten

Print

ISBN 978-3-96862-664-2

Ladenpreis: 86,50 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 69,20 Euro

E-Book

ISBN 978-3-96862-665-9

Ladenpreis: 75 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 60 Euro

Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 109 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 87,20 Euro

Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle

Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef

Tel. 0 22 42/872-333

Fax 0 22 42/872-100

E-Mail: info@dwa.de

DWA-Shop: www.dwa.info/shop



Aufruf zur Stellungnahme

Entwurf Merkblatt DWA-M 213-1 – Planung und Bau der Elektrotechnik auf Anlagen der Abwassertechnik

Die DWA hat den Entwurf des Merkblatts DWA-M 213-1 „Planung und Bau der Elektrotechnik auf Anlagen der Abwassertechnik – Teil 1: Allgemeine Planungs- und Baugrundlagen“ vorgelegt, der hiermit zur öffentlichen Diskussion gestellt wird.

Die Qualität bei Planung und Bau der elektrotechnischen Ausrüstung und Energieversorgung auf Anlagen der Abwassertechnik beeinflusst maßgeblich

die Versorgungssicherheit, Betriebssicherheit und Betriebskosten. Durch die Energiewende, Anforderungen aus aktualisierten und neuen Regelwerken sowie dem technologischen Wandel ist es notwendig geworden, das Merkblatt DWA-M 213-1 von November 2007 zu überarbeiten.

Im Merkblatt DWA-M 213-1 werden aus Sicht der Elektrotechnik Hinweise für die fachübergreifende Planung und Auslegung von abwassertechnischen Anlagen gegeben, um die Voraussetzungen für eine optimale Realisierung (Ausführung/Umsetzung) der Anlage zu schaffen. Auch im Rahmen des Building Information Modeling (BIM) kommt dieses Merkblatt zur Anwendung.

Zielsetzung ist, die mit der Planung einer Gesamtmaßnahme oder Sanierung befassten Fachleute durch die relevanten Entscheidungen für die spätere elektrotechnische Anlage zu führen. Über Entscheidungshilfen werden die Weichen für eine optimale Kombination (technisch und wirtschaftlich) aus den bau- und maschinentechnischen sowie verfahrenstechnischen Gegebenheiten und der Elektrotechnik gestellt.

Das Merkblatt ersetzt nicht die einschlägigen Vorschriften, wie beispielweise ISO, EN, DIN, VDE, sondern enthält ergänzende Hinweise für die Ausrüstung abwassertechnischer Anlagen.

Änderungen

Gegenüber dem Merkblatt DWA-M 213-1 (11/2007) wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Berücksichtigung der Anwendungsregeln VDE-AR-N 4105 und VDE-AR-N 4110
- Aktualisierung und Neufassung der Ausführungen zum Einsatz von regenerativen Energien
- Präzisierungen, Klarstellungen und Verbesserungen der Verständlichkeit im Bereich der elektrotechnischen Versorgungsschemen. Die Verständlichkeit von Verteilsystemen wurde durch weitere Darstellungen verbessert.
- Anpassung an die geltenden Gestaltungsregeln nach Arbeitsblatt DWA-A 400:2018.

Das Merkblatt DWA-M 213-1 wurde von der DWA-Arbeitsgruppe KA-11.3 „Elektrotechnik“ (Sprecher: Dipl.-Ing. *Andreas Feldmann*) im Auftrag des DWA-Haupt-

ausschusses „Kommunale Abwasserbehandlung“ im DWA-Fachausschuss KA-11 „Technische Ausrüstung und Bau von Kläranlagen“ (Obmann: Dipl.-Ing. *Christian Schnatmann*) erarbeitet. Es richtet sich an Fachleute aus den Bereichen des Betriebs abwassertechnischer Anlagen und der planenden Ingenieurbüros.

Frist zur Stellungnahme

Das Merkblatt DWA-M 213-1 „Planung und Bau der Elektrotechnik auf Anlagen der Abwassertechnik – Teil 1: Allgemeine Planungs- und Baugrundlagen“ wird bis zum **31. Mai 2024** öffentlich zur Diskussion gestellt. Hinweise und Anregungen sind schriftlich, vorzugsweise in digitaler Form, zu richten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle

Dr.-Ing. *Christian Wilhelm*

Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef

E-Mail: tshocke@dwa.de

Für den Zeitraum des öffentlichen Beteiligungsverfahrens kann der Entwurf kostenfrei im DWA-Entwurfportal eingesehen werden: www.dwa.info/entwurfportal. Dort ist auch eine digitale Vorlage zur Stellungnahme hinterlegt. Im DWA-Shop ist der Entwurf als Printversion oder als E-Book im PDF-Format erhältlich.

Entwurf Merkblatt DWA-M 213-1

„Planung und Bau der Elektrotechnik auf Anlagen der Abwassertechnik – Teil 1: Allgemeine Planungs- und Baugrundlagen“, März 2024, 36 Seiten

Print

ISBN 978-3-96862-686-4

Ladenpreis: 69 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 55,20 Euro

E-Book

978-3-96862-687-1

Ladenpreis: 60,50 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 48,40 Euro

Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 87 Euro

fördernde DWA-Mitglieder: 69,60 Euro

Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle

Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef

Tel. 0 22 42/872-333